



Stellungnahme der Verwaltung

8. Sitzung des Bezirksausschusses Schwanenberg

Sitzungstermin:	Donnerstag, 07.03.2024
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:55 Uhr
Ort, Raum:	Schulungsraum Feuerwehrgerätehaus Schwanenberg, Rheinweg 146, 41812 Erkelenz-Schwanenberg

ABWICKLUNG DER TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Mitteilungen Ausschussvorsitz**

Ratsmitglied Tüffers berichtet über folgende Punkte:

- Baumaßnahmen Mehrzweckhalle Schwanenberg
- Friedhof Schwanenberg

Ratsmitglied Tüffers teilt mit, dass die 9. Sitzung des Bezirksausschusses Schwanenberg am Donnerstag, dem 10.10.2024 um 19 Uhr im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses Schwanenberg stattfindet.

zu 2 **Stellungnahme der Verwaltung zur Niederschrift über die 7. Sitzung des Bezirksausschusses Schwanenberg am 26.10.2023**

Keine Wortmeldungen.

zu 3 **Parksituation in Grambusch**

Ratsmitglied Tüffers teilt mit, dass er wegen der Parksituation in Grambusch im Vorfeld der Sitzung mit der Sachgebietsleitung des Rechts- und Ordnungsamtes gesprochen habe und erläutert den Sachverhalt.

Weiter erklärt Ratsmitglied Tüffers, dass sich folgende zwei Möglichkeiten anbieten würden:

1. seitenversetzte Parkbuchten auf einem Teilstück der Straße „Rheinweg 30“ (entlang der Baumschule Morjan)
2. absolutes Haltverbot auf einem Teilstück der Straße „Rheinweg 30“ (entlang der Baumschule Morjan)

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW befürwortet die 1. Möglichkeit nicht, aber die 2. Möglichkeit.

Ausschussmitglied Kamp hält das provisorisch angeordnete absolute Haltverbot für sinnvoll.

Ratsmitglied Dr. Kus (stv. Ausschussvorsitz) schließt sich der Aussage von Ausschussmitglied Kamp an.

Nach ausführlicher Diskussion fasst der Bezirksausschuss Schwanenberg folgenden

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Schwanenberg bittet die Verwaltung, dass provisorisch angeordnete absolute Haltverbot auf dem Teilstück der Straße „Rheinweg 30“ (entlang der Baumschule Morjan) aufzuheben und ein dauerhaftes absolutes Haltverbot anzuordnen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme des Rechts- und Ordnungsamtes (Amt 30):

Die dauerhafte Anbringung eines absoluten Haltverbots auf einem Teilstück der Straße „Rheinweg 30“ (entlang der Baumschule Morjan) wurde durch die örtliche Straßenverkehrsbehörde angeordnet.

zu 4 Parksituation in Schwanenberg

Ratsmitglied Tüffers erläutert den Sachverhalt. Es erfolgt keine Beschlussfassung.

zu 5 ZUSATZPUNKT: Parksituation in Genhof

Behindertenbeauftragter Ullmann erläutert die Parksituation im Allgemeinen auf der Straße „In Genhof“ und weist im Besonderen auf das Parken der befahrbaren Gehwege hin.

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„1. Der Bezirksausschuss Schwanenberg bittet die Verwaltung bzw. das Rechts- und Ordnungsamt, die Parksituation auf der Straße „In Genhof“ zwei Monate zu kontrollieren, das Falschparken zu ahnden und anschließend die Anzahl der verteilten Strafzettel dem Bezirksausschuss Schwanenberg mitzuteilen.

2. Der Bezirksausschuss Schwanenberg bittet das Rechts- und Ordnungsamt um eine aktuelle schriftliche Auswertung der Ergebnisse des mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes „In Genhof“, welche der Niederschrift als Anlage beigefügt wird.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme des Rechts- und Ordnungsamtes (Amt 30):

Zu 1.:

Die Parksituation auf der Straße „In Genhof“ wird für zwei Monate durch die Mitarbeitenden des Außendienstes des Rechts- und Ordnungsamtes im Rahmen der personellen Möglichkeiten überprüft. Bei der Feststellung von falsch parkenden Fahrzeugen oder anderen Verkehrsordnungswidrigkeiten werden durch den Außendienst Verwarnungen erteilt. Im Nachgang wird dem Bezirksausschuss eine Dokumentation über die erteilten Verwarnungen zur Verfügung gestellt.

Zu 2.:

Eine aktuelle schriftliche Auswertung des mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes für den Zeitraum 10.08.2023 bis 10.03.2024 wurde dem Hauptamt am 13.03.2024 zur Verfügung gestellt und müsste dem Bezirksausschuss Schwanenberg als Anlage zur Niederschrift der 8. Sitzung vom 07.03.2024 bereits vorliegen.

Ergänzte Stellungnahme des Rechts- und Ordnungsamtes (Amt 30) zu 1.

Die Parksituation auf der Straße „In Genhof“ wurde für ca. neun Wochen durch die Mitarbeitenden des Außendienstes des Rechts- und Ordnungsamtes überprüft. Die Dokumentation hierüber wird den Mitgliedern des Bezirksausschusses bei der nächsten Sitzung durch das Hauptamt zur Verfügung gestellt werden.